

## Absichtserklärung klimafreundliche Unternehmen bis 2030

Die Wirtschaftsförderungsagentur Ennepe-Ruhr GmbH (EN-Agentur) will im Rahmen von zeero - dem Kompetenzzentrum für Energie-, Effizienz- und Ressourcen-Optimierung, einen wesentlichen Beitrag zu den Klimaschutzzielen bis 2030 für den Ennepe-Ruhr-Kreis leisten. Damit orientiert sich zeero an dem im Jahr 2018 veröffentlichten Sonderbericht des IPCC (Intergovernmental Panel on Climate Change), aus dem hervorgeht, dass ohne verstärkte und dringende Minderungsambitionen bis 2030 die globale Erwärmung in den folgenden Jahrzehnten 1,5 °C überschreiten wird, was zu einem irreversiblen Verlust der empfindlichsten Ökosysteme sowie zu einer weltweiten humanitären und gesellschaftlichen Krise führt<sup>1</sup>.

Zeero lädt Unternehmen ein, dieser Absichtserklärung zuzustimmen und somit einzuwilligen, bis 2030 Maßnahmen zu ergreifen, um ihren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck stark zu reduzieren oder auf Netto-Null-Emissionen zu senken<sup>2</sup>. So soll ein regionales Netzwerk entstehen, welches den themenbezogenen Austausch fördert, innerhalb dem Unternehmen sich gegenseitig motivieren, unterstützen, andere überzeugen, wodurch schließlich die Wirtschaftskraft der Region gestärkt wird. Die Umsetzung von Effizienzmaßnahmen soll dabei im Vordergrund stehen. Diese allein werden für viele Betriebe aber nicht ausreichen, um in Zukunft klimaneutral zu werden. Daher können unvermeidbare Emissionen aus technischer, physikalischer oder ökonomischer Sicht durch Kompensationsmaßnahmen zertifizierter Anbieter ausgeglichen werden. Aufgrund der unterschiedlichen Branchen sind konkrete Schritte und Maßnahmen individuell zu bestimmen und zu ergreifen. Um das gemeinsame Ziel messbar zu machen und zur Unterstützung der Priorisierung von Maßnahmen, erstellt das Unternehmen eigenständig oder mit Unterstützung der zeero-Partner eine jährliche CO<sub>2</sub>-Bilanz über Scope 1 bis 3. Die Ergebnisse können im Rahmen einer jährlichen Abschlussrunde vorgestellt werden.

Durch Ihr Mitwirken wird der Ennepe-Ruhr-Kreis eine Vorreiterrolle einnehmen!

Das Unternehmen [Unternehmensname]  
erklärt Maßnahmen zu ergreifen, um den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck bis 2030 deutlich zu verbessern.

Ort, Datum

Unterschrift<sup>3</sup>

---

<sup>1</sup> Quelle: IPCC INTERGOVERNMENTAL PANEL ON climate change: <https://www.ipcc.ch/sr15/about/foreword/>

<sup>2</sup> Klimaneutralität bedeutet, ein Gleichgewicht zwischen Kohlenstoffemissionen und der Aufnahme von Kohlenstoff aus der Atmosphäre herzustellen. Um Netto-Null-Emissionen zu erreichen, müssen folglich alle Treibhausgasemissionen weltweit durch Kohlenstoffbindung ausgeglichen werden.

<sup>3</sup> Unternehmen müssen die Absichtserklärung nicht unterschreiben, wenn sie dieser bei der Anmeldung unter [www.zeero.ruhr](http://www.zeero.ruhr) zugestimmt haben.

Erläuterungen zum Vorgehen, den Vorteilen und den Verpflichtungen finden Sie im Anhang (S.3 ff.).

Weitere Unterstützer aus dem zeero-Kompetenzzentrum: AVU AG, Stadtwerke Witten, Effizienz-Agentur.NRW

## ANLAGE 1 ABSICHTSERKLÄRUNG

### Erläuterung zur Absichtserklärung „Klimafreundliche Unternehmen bis 2030“

#### Vorteile und Chancen für Ihr Unternehmen

- Erhöhung der Glaubwürdigkeit des eigenen Unternehmens durch die Transparenz des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks.
- Wettbewerbsvorteile: Ökologisch sinnvoll bedeutet auch ökonomisch sinnvoll.
- Insbesondere Zulieferer werden Anforderungen über Transparenz ihres eigenen CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks gerecht.
- Austausch mit anderen Unternehmen aus dem Netzwerk.
- Öffentlichkeitswirksame Kommunikation betrieblicher klimarelevanter Ziele:
  - o kostenlose Aufnahme eines Testimonials und
  - o eines Unternehmenssteckbriefs auf der zeero-Seite.
- Exklusive Angebote und aktive Unterstützung durch die zeero-Partner
  - o z.B. kostenloser Energie-Check,
  - o kostenlose Schulung zur CO<sub>2</sub>-Bilanzierung,
  - o kostenlose Erstberatung zu den zeero-Themenschwerpunkten u.v.m.
- Teilnahme als Best-Practice Beispiel bei dem Veranstaltungsformat zeero-days möglich.
- Teilhabe an einem regionalen strategischen Gemeinschaftsziel.

#### Werden Sie Teil des Netzwerks durch

1. die Zustimmung der Absichtserklärung auf der Seite <https://www.zeero.ruhr/zukunft-klimaneutralitaet/anmeldung/>.
2. das Ausfüllen eines kurzen Unternehmersteckbriefs, damit das Netzwerk Ihr Unternehmen und die ergriffenen Maßnahmen kennenlernt. Geben Sie auch ihre aktuelle CO<sub>2</sub>-Bilanz an.
3. die Zustimmung der Einverständniserklärung zur Aufnahme auf die zeero-Webseite.

#### Aufwand und Verpflichtungen

- Erarbeitung einer internen Strategie zur Erreichung der betrieblichen Klimaziele bis 2030. Auf Wunsch Unterstützung durch die zeero-Partner.
- Im Vordergrund steht die Ergreifung von Effizienzmaßnahmen. Unvermeidbare Emissionen aus technischer, physikalischer oder ökonomischer Sicht werden durch Kompensationsmaßnahmen von zertifizierten Anbietern ausgeglichen.
- Festlegung der eigenen Systemgrenze für die Absichtserklärung: Z.B. für das ganze Unternehmen / alle Unternehmensstandorte/ die Produktlinie.
- Erfassung des eigenen Ist-Zustandes durch eine jährliche CO<sub>2</sub>-Bilanzierung (Scope 1, 2 und 3). Dabei hält sich der Aufwand nach der ersten Bilanz-Erstellung in Grenzen. Die ermittelte CO<sub>2</sub>-Bilanz wird auf ihrem Unternehmersteckbrief jährlich aktualisiert.
- Zusendung der CO<sub>2</sub>-Bilanz an [peters@en-agentur.de](mailto:peters@en-agentur.de).



**AGENTUR**



**Rückfragen an:**

Dennis Ophof

Mobil +49/157 33347395

Mail [ophof@en-agentur.de](mailto:ophof@en-agentur.de)